

Qualitätsmanagement in der Forschung



Qualitätskontrolle, Zielvereinbarungen und Evaluation: Instrumente und Verfahren des Qualitätsmanagements im Forschungsbereich.

Forschung unterliegt bestimmten Qualitätskriterien, die von aussen (Rahmenbedingungen der Hochschule, Förderinstitutionen oder Scientific Community) und auch innerhalb des Forschungsteams festgelegt werden. Qualitätsmanagement (Qualitätssicherung und -entwicklung QSE) dient der Sicherung grundlegender ethisch-moralischer Werte, der Wahrung der wissenschaftlichen Integrität, sie dient der Reflexion und Prüfung der Leistungen und hilft, diese systematisch zu verbessern und weiter zu entwickeln.

Dazu müssen die Forschenden bereit sein, ihr eigenes Vorgehen zu reflektieren und das Erreichen, der von ihnen

gesteckten Ziele, zu messen. So werden Handlungs- und Entwicklungsprozesse transparent und Stärken und Schwächen der Forschungsarbeit lassen sich benennen. Die Frage der angemessenen Evaluation von Forschung bleibt dabei eine wichtige Herausforderung. Dabei sollte möglichst die ganze Breite der Forschung berücksichtigt und diese nicht auf einzelne Indikatoren reduziert werden.

Die Leitungsgremien sind auf bestimmte Grundlagen bei der strategischen Entscheidungsfindung angewiesen. Nebst der Einbindung des Qualitätsmanagements in die Steuerung der Organisation ist es wichtig, in Organisationen und Forschergruppen eine Qualitäts-

kultur zu etablieren. Im Kurs werden Instrumente zur Messung und Bewertung von Forschungsleistungen und die Integration in die Steuerungskreisläufe von Institutionen erarbeitet und deren Anwendung und Nutzen hinterfragt. Der zweitägige Kurs ist Teil des CAS Forschungsmanagement, dem Weiterbildungsstudiengang für den Third Space in der Schweiz.

Datum und Ort

2.-3. Februar 2023

Jeweils 8.45 bis ca. 17.15 Uhr

Universität Bern, UniS, Schanzeneckstrasse 1, 3000 Bern, Raum A122

Zielgruppe

Das Angebot richtet sich an Personen, die im Forschungsbereich Managementaufgaben innehaben und/oder mit Evaluation bzw. Qualitätskontrolle betraut sind oder sich dafür interessieren. Sie arbeiten in Organisationen des Wissenschaftssystems, in Unternehmen oder der öffentlichen Verwaltung.

Leitung

- Dr. Jürg Friedli, Vizerektorat Forschung, Universität Bern
- Dr. Claudia Saalfrank, Vizerektorat Qualität, Universität Bern
- Prof. em. Dr. Hans-Dieter Daniel, Assoziierte Professur für Empirische Hochschulforschung, Universität Zürich
- Dr. Fabian Amschwand, Partner ASTIA SA, ehem. Generalsekretär Universität Fribourg
- Daniel Schönmann, Vorsteher Amt für Hochschulen, Kanton Bern
- Dr. Stefan Rieder, Geschäftsführer und Gesellschafter Interface

Inhalt

Der Kurs gliedert sich in folgende inhaltliche Blöcke:

- Grundfragen des Qualitätsmanagements
- Zielvereinbarungen als Grundlagen der Steuerung von Qualität
- Forschungsevaluation
- Quantitative und Qualitative Messverfahren
- Qualitätssicherung in Forschungsprojekten

Ziele

Die Teilnehmenden

- können die betriebswirtschaftlichen Grundlagen sowie die politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen des Qualitätsmanagements erläutern.

- kennen die Philosophie und Grundzüge des Total Quality Management (TQM).
- kennen Chancen und Risiken des Qualitätsmanagements. Sie kennen die Möglichkeiten der Einbindung des Qualitätsmanagements in Steuerungskreisläufe und die Bedeutung für die Entwicklung einer Qualitätskultur.
- können das Zusammenspiel von Zielvereinbarungen und Evaluationen im Forschungsmanagement erläutern.
- können die Möglichkeiten und Grenzen von Zielvereinbarungen auf der Grundlage von Evaluationen anhand eines konkreten Beispiels identifizieren.
- sind in der Lage eine Zielvereinbarung im Rahmen eines konkreten Beispiels zu entwerfen
- können die wichtigsten Methoden und Verfahren der Forschungsevaluation in den Grundzügen beschreiben.
- können die Möglichkeiten und Grenzen der Messbarkeit der Qualität wissenschaftlicher Forschungsleistungen in den Grundzügen beurteilen.
- können die Aussagekraft und Anreizeffekte von Evaluationsmethoden anhand eines konkreten Beispiels identifizieren.

Arbeitsweise

In allen Blöcken werden zentrale Konzepte und Methoden sowie Praxisbeispiele vermittelt und kritisch diskutiert. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, eigene Erfahrungen einzubringen und zu diskutieren.

Trägerschaft

Universität Bern, Zentrum für universitäre Weiterbildung ZUW

Kosten

Fr. 1020.– Kursgebühren inklusive Pausenverpflegung am Vor- und am Nachmittag

Anmeldung und Auskunft

Anmeldung bis 14. Januar 2023 [online](#).

Haben Sie Fragen? Der Studienleiter

Dr. Alban Frei gibt gerne Auskunft:

Mail: alban.frei@unibe.ch

Web:

www.forschungsmanagement.ch

Post /E-Mail:

Universität Bern

Zentrum für universitäre Weiterbildung

Schanzeneckstrasse 1

Postfach

3001 Bern

[forschungsmangement.zuw@unibe.ch](mailto:forschungsmanagement.zuw@unibe.ch)